

Inserate

[8138.] für die demnächst in unserem Verlage erscheinenden Reisehandbücher:

1) Jahncke's neues Cours-Buch.

Offizielle Eisenbahn-, Post- und Dampfschiff-Course.

Mit 10 Specialkarten und 1 Uebersichtskarte.

Nach neuem, vereinfachten System bearbeitet. Preis 10 Sch.

2) Jahncke's Eisenbahn-Courier.

Offizielle Fahrpläne der Eisenbahnen Deutschlands.

Mit einer Eisenbahnkarte. Preis 5 Sch.

3) Jahncke's Reise-Atlas des Norddeutschen Bundes.

Nach amtlichen Materialien bearbeitet.

Roth gebunden 15 Sch.

finden die weiteste Verbreitung und werden für alle 3 Ausgaben berechnet:

pro Jahr:	pro Halbjahr:
1/2 Seite 15 Sch.	1/2 Seite 10 Sch.
3/4 " 12 Sch.	3/4 " 8 Sch.
1/2 " 8 Sch.	1/2 " 6 Sch.
1/4 " 5 Sch.	1/4 " 4 Sch.

Kleinere Inserate werden die ganze Zeile mit 10 Sch pro Jahr, pro Nummer mit 2½ Sch berechnet. Von obigen Preisen geben wir 25% Rabatt. Change-Inserate nur nach Wahl. Inserate nehmen bis 25. März a. c. an und bitten wir um gef. schleunige directe Zusage.

Berlin, den 12. März 1869.

C. Trothe & Co.

[8139.] Inserate medicinischer und naturwissenschaftlicher Werke finden die weiteste Verbreitung namentlich auch im Auslande durch die in unserm Verlage erscheinenden Zeitschriften:

Archiv für mikroskop. Anatomie,
herausgegeben von
Professor Dr. Max Schultze.

und

Archiv für die gesammte Physiologie,
herausgegeben von
Professor Dr. Pflüger.

Preis pro Zeile 2 N.
Max Cohen & Sohn in Bonn.

[8140.] Der außerordentliche Erfolg von:

**Adelheid von Auer,
Modern.**

zwingt mich zu der dringenden Bitte:
hiervon keine Disponenda zu stellen,
oder wo es bereits geschehen, die Exemplare in
neuer Rechnung zu remittieren.

Ladenpreis 1 Sch = baar mit 40 %.

M. Lesser in Berlin.

Meine Zahlungs-Liste j. 2. O.-M. 1869

[8141.] nebst vollständiger Deckung *) sandte ich heute Herrn A. G. Liebeskind in Leipzig zur prompten derzeitigen Erledigung. Das mir in der kurzen Zeit meines Etablissements von so vielen geachteten Firmen erwiesene Vertrauen werde ich stets bestrebt sein nach allen Seiten hin zu rechtfertigen und richte an diejenigen, welche noch nicht mit mir in Verbindung traten, daß freundliche Ersuchen, sich gütigst über die Credit-Bedingungen mit mir in Correspondenz zu setzen.

Gelle, 5. März 1869.

Hermann Schulze.

*) Richtiges Eingang bestätige ich hiermit.
A. G. Liebeskind.

[8142.] Zur wirtschaftsten Ankündigung

Ihres juristischen Verlages
empfehle die in meinem Verlage erscheinenden
Entscheidungen

des
Königlichen Ober-Tribunals
(Ausgabe 2000),

wovon jetzt Band 60. sich unter der Presse befindet.

Die durchlaufende Bourgeoiszeile berechnet mit 2 Sch.

Berlin, 12. März 1869.

Carl Heymann's Verlag
(Julius Imme).

Cliques.

[8143.] Von den Illustrationen meiner Journale:
Allgemeine Familienzeitung.
Das Buch für Alle.

Blätter für den häuslichen Kreis.

offerire ich Cliqués
in Schriftzeug pr. sächs. Quadratzoll à 3 N.
in Kupfer pr. sächs. Quadratzoll à 5 N.
Exemplare der Werke siehen zur Auswahl
à cond. zu Diensten.

Stuttgart.

Hermann Schönlein.

Inhaltsverzeichniß.

Vorstellung von der Commission des Berliner Verleger-Vereins. — Erschienene Neigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebatt Nr. 8032—8144. — Leipziger Börsen-Course am 15. März 1869.	
Adolf & C. 8055.	Eder 8129.
Aldenhoven 8066.	Fleischer, C. 8042.
Alt in S. 8102.	Franzen & C. in St. 8132.
Anonymus 8033. 8130—31. 8133	Fries 8040.
— 34. 8144.	Frisch's Buchb., v. 8087.
Antiquariat, Schweiz, 8112.	Geiger in L. 8049.
Attendorfer in L. 8065.	Gutekunst 8136.
Augustin 8085.	Hachette & C. 8034. 8036. 8044.
Bentrich & B. 8099.	8054.
Bertling 8091.	Haerpfer 8111.
Boves & C. 8094.	Helwing 8095.
Braumüller Berl. 8053.	Herder 8071.
Braumüller & C. 8092. 8106.	Herrmann in Halle 8100.
8118.	Heymann, C. 8038. 8142.
Brockhaus 8110. 8128.	Heymann, Th. 8107.
Brodmann 8060.	Hildebrand 8059.
Buchs, Internat., 8084.	Hoch in L. 8069.
Bücking 8109.	Jacobi in C. 8108.
Büttner in M. 8124.	Klemm in W. 8097.
Calow 8047.	Kniep 8068.
Carlebach 8126.	Kortkampf 8061.
Cohen & C. 8088. 8139.	Lesser in B. 8140.
Denicke 8056.	Loewenstein in B. 8137.
Dominicus in P. 8113.	Mäcklin 8097.
	Richter & R. 8096.
	Salomon 8067.
	Savoy 8114.
	Schimpp 8101.
	Schletter in Brs. 8116.
	Schmidt in R. 9. 8076.
	Schneider in Bas. 8103.
	Schneider in M. 8121.
	Schneider & C. 8077—79. 8104.
	— 5.
	Schönlein 8143.
	Sduz in P. 8051. 8122.
	Schütte in C. 8141.
	Schütz 8090.
	Spaethen 8093.
	Spittler 8052.
	Stangel 8072. 8074.
	Stargardt 8086.
	Steiger 8041.
	Strauß in G. 8073.
	Tauchnitz, B. 8043. 8063.
	Thomann 8046.
	Trothe & C. 8138.
	Trube 8119.
	Wiegand in Q. 8081.
	Wagner in Brns. 8070. 8080.
	Wagner in L. 8045.
	Weber in Bonn 8115.
	Weigel, T. C. 8135.
	Weiß, J. 8120.
	Wendt in M. 8032.
	Westermann 8064.
	Wiegandt & C. 8083.

[8144.] Cliqués werden gesucht,
die sich zur Illustrirung eines Wirtschaftsbuches eignen. Offerten bittet man sub D. J.
an die löbl. Exped. d. Bl. zu richten.

Leipziger Börsen-Course

am 15. März 1869.

(B = Brief, bz. = Bezahlit. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr 250 Ct. fl. ..	{ k. S. 8 T. l. S. 2 M.	142½ G —
Augsburg p. 100fl. im 52½fl.-F.	{ k. S. 8 T. l. S. 2 M.	57½ G —
Berlin pr. 100 apf Pr. Cr. ..	{ k. S. Va. l. S. 2 M.	99½ G —
Bremen pr. 100 apf Lsdr. & 5 apf	{ k. S. 8 T. l. S. 2 M.	111 G 110½ G
Breslau pr. 100 apf Pr. Cr. ..	{ k. S. Va. l. S. 2 M.	— —
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	{ k. S. 8 T. l. S. 2 M.	57½ G 56½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	{ k. S. 8 T. l. S. 2 M.	151½ G 150½ G
London pr. 1 Pf. St.	{ k. S. 7 T. l. S. 3 M.	6. 25½ G 6. 23½ G
Paris pr. 300 Fres.	{ k. S. 8 T. l. S. 3 M.	81½ G 81½ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	{ k. S. 8 T. l. S. 3 M.	82½ G 81½ G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfld. Brutto u. 1/50 Zpfld. fein) pr. St.	—
Augustd'or & 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	12 B
And. ausländ. Louisd'or " do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	5. 12½ G
20 Francs-Sstücke.	—
Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct.	—
Kaiseri. do. do. " do.	6½ G
Passir. do. do. " do.	—
Gold pr. Zollpfund fein.	—
Zerschnitt. Dueat. pr. Zollpf. brutto.	—
Silber pr. Zollpf. fein.	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten.	82½ G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. & 1 u. 5 apf do. do. do. à 10 apf	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)....	99½ G

*1) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarsche Bank.